

Gussformer/in

Tätigkeit

Der Tätigkeitsbereich ist sehr vielfältig und reicht von der Herstellung von Gussformen aus Sand, über die Metallurgie und die Nachkontrolle von Fertigteilen, bis hin zum Steuern von Formanlagen und optimieren von Arbeitsschritten.

Der Arbeitsalltag wird beherrscht von immer neuen, abwechslungsreichen und vielfältigen Herausforderungen.

Giessereibranche

Giessereien sind aus der heutigen Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Obwohl Gussteile meistens nicht sichtbar oder einfach übersehen werden, würde die Welt ohne Guss still stehen. Alleine in einem Auto sind über hundert Erzeugnisse aus der Giessereibranche eingebaut. Sei es vom Automotor über die Felge und Querlenker bis zu kleinsten mechanischen Teilen im Türschloss.

Umfeld

Das allgemeine Bild über Giessereien wird beherrscht von Schlagwörtern wie, Gesundheitsgefährdend, Anstrengend und Schmutzig.

Jedoch sind moderne Anlagen und strenge Vorschriften dafür verantwortlich, dass die Arbeit in den letzten Jahrzehnten sicherer geworden ist und die Belastungen für den Mensch erheblich reduziert wurden.

Aussichten

Die Herstellung von Industriegütern wird immer komplexer und die Anforderungen werden immer grösser auch, beziehungsweise besonders in den Giessereien.

Aus diesem Grund sind die Firmen angewiesen auf gut ausgebildetes Personal. Die Arbeit auf der rein körperlichen Ebene wird in der Zukunft immer mehr verschwinden, bereits heute sind viele Stellen in der Metallindustrie nicht angemessen zu besetzen.

Der Fortschritt in der Computertechnologie lässt auch unser uraltes Segment nicht unberührt, so ist es Stand der Technik Gussteile mit der Hilfe von CAD und Erstarrungssimulationen zu konstruieren.

So wird auch in Zukunft die Tradition und die modernen Technologien, die Öfen am Laufen halten.

Grundlage

Eidg. Reglement vom 23.12.2002

Dauer

3 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einer Giesserei, ergänzt durch diverse Praktika.

Schulische Bildung

Im 1.+2. Lehrjahr bis 2 Tage, im 3. Lehrjahr 1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule in Winterthur

Berufsbezogene Fächer:

Mathematik, Physik, Werkstoffkunde, Zeichnungskunde, Fachkunde (Entwicklung und Werdegang eines Gussproduktes, Giessverfahren, Schmelzprozesse der verschiedenen Legierungen, Wärmebehandlungen, Giesstechnologie, Produktionstechnik

Berufsmatura

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann nach der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Gelernte/r Gusstechnologe/-login"

Mezgergroup

Vorbildung

Abgeschlossene Realschule

Anforderungen

- Freude an handwerklichen Arbeiten
- technisches Verständnis bzw. Interesse an technischen Zusammenhängen
- genaue und sorgfältige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Körperkraft
- gute Beobachtungsgabe

Weiterbildungsmöglichkeiten

Nach abgeschlossener Lehre kann eine Ausbildung zum Vorarbeiter oder Meister angehängt werden.

Bei entsprechenden schulischen Leistungen besteht die Möglichkeit weiterführende Schulen zu besuchen, zum Beispiel Technikerschule oder Fachhochschule.

Weiteres Vorgehen

Nach einer erfolgten schriftliche oder elektronischen Bewerbung, ist eine Schnupperlehre zu absolvieren. Dies dient einerseits dazu dem zukünftigen Lehrling einen Einblick in seine Tätigkeit zu geben und andererseits dem Betrieb den Anwärter besser kennen zu lernen.

Bei Interesse oder bei weiteren Fragen:

Eisengiesserei Ed. Mezger AG
Fabrikstrasse 16
CH-3283 Kallnach
Telefon: +41 32 391 74 44
Fax: +41 32 391 74 47
E-Mail: info@mezgergroup.com
www.mezgergroup.com

